

26. Besuch in 27 Jahren

Ehrenabteilung: Feuerwehrsenioren aus Jestädt und Großbartloff setzen Tradition fort

Die Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr Jestädt pflegt schon seit 27 Jahren, also praktisch kurz nach Grenzöffnung, eine enge Freundschaft mit den Kameraden aus Großbartloff. In diesen Tagen zählte die Freundschaft den nun schon 26. Besuch untereinander.

Brauereibesichtigung

Bei den Treffen in Jestädt bietet das Führungsteam um den Vorsitzenden Rolf Ständer immer einen besonderen Programmpunkt an. Das war diesmal die Besichtigung der Eschweger Klosterbrauerei. Und Mönch Harry hatte bei der Führung mit dem Jestädter Vorstandsmitglied Klaus Schartel den dienstältesten Bierbrauer an seiner Seite, vor allem bei der Verkostung im historischen Gewölbekeller aus dem 13. Jahrhundert sorgte er für frisch gezapftes Zwickelbier.

In Jestädt angekommen, warteten seitens der Gastgeber mehr als 30 Frauen und Männer, um ein paar gemeinsame Stunden im örtlichen DGH mit den Senioren aus Großbartloff zu verbringen. Nach Rolf Ständers Begrüßung der Freunde aus Thüringen



Der Vorstand der Jestädter Feuerwehrsenioren mit den Gästen aus dem thüringischen Großbartloff: (von links) Klaus Schartel, Otto Meyer, Horst Hanstein, Manfred Luckhardt, Egon Jahn, Bernd König, Rolf Ständer und Rudi Stöber.

Foto: Harald Triller

und einigen Grußworten von Ortsvorsteher Gerhard Pippert nutzte Rudi Stöber das Forum als Chef der Mission, um sich für die neuerliche Einladung zu bedanken.

Er erklärte kurz die Gegebenheiten: „Bei uns gibt es keine Alters- und Ehrenabteilung, der Vorsitzende Martin Wiederhold steht der kompletten Wehr als Chef an der Spitze vor. Aber mit im Boot sind heute seine beiden Vorgänger Bernd König und Otto

Meyer“, so Rudi Stöber, der auch lobende Worte hinsichtlich der guten Idee der Brauereiführung fand.

Für die Partnerinnen der Feuerwehrsenioren, die für die schmackhaften Salate zuständig waren, hatte Rolf Ständer süße Geschenke vorbereitet, und auch bei Egon Jahn und Horst Hanstein, die leckere Grillspezialitäten auf die Tische brachten, bedankte sich der Vorsitzende herzlich, genau wie beim Bewirtungs-

team, bestehend aus aktiven Feuerwehrleuten.

Später, aber nicht zu spät, gehörte dann auch Großbartloffs Feuerwehrchef Martin Wiederhold zu den Gästen, der schon jetzt für das kommende Jahr zum Gegenbesuch eingeladen hat. „Wir werden diese lobende Tradition fortsetzen und nehmen die Einladung natürlich gerne an“, so Rolf Ständer im Namen der Jestädter Alters- und Ehrenabteilung. (dt)